

# Pressemitteilung

Spende an den Förderverein Krankenhaus Lauf

## Thoß-Stiftung ermöglicht bessere Videotechnik im OP-Saal

12.3.2024

**Sie schont die Patienten und verkürzt den Klinikaufenthalt: Minimalinvasive Chirurgie hat sich bei vielen Operationen durchgesetzt. Dabei kommen spezielle Gerätewagen mit Videotechnik zum Einsatz. Die Manfred-und-Anita-Thoß-Stiftung trägt dazu bei, dass diese sogenannten OP-Türme im Krankenhaus Lauf auf dem neuesten Stand bleiben.**

Ob Gallenblasen-Entfernung, Krebs-OP oder gynäkologische Eingriffe: Die sogenannte Schlüssellochtechnik ist bei vielen Operationen selbstverständlich. Chirurginnen und Chirurgen verschaffen sich durch nur wenige Millimeter große Einschnitte Zugang zum OP-Gebiet. Über dünne Röhren führen sie dabei Instrumente und ein Kamerasystem mit Lichtquelle in den Körper ein. Dank der kleineren Wunden haben die Patienten weniger Schmerzen und Komplikationen, sie erholen sich schneller.

Der Förderverein Krankenhaus Lauf unterstützt das Krankenhaus laufend bei der Modernisierung der für endoskopische Operationen nötigen Ausstattung. „Das ist kein Luxus, sondern bringt unseren Patienten einen echten Zusatznutzen“, erklärt der 1. Vereinsvorsitzende Dr. Martin Seitz. Wegen begrenzter Eigenmittel benötigte das Krankenhaus diese wohlthätige Mithilfe, ergänzt Schatzmeister Adolf Pohl.

### Stifter ermöglichen größere Spielräume

Einem entsprechenden Aufruf in der Zeitung ist nun die Manfred-und-Anita-Thoß-Stiftung Allersberg gefolgt: Sie spendet dem Förderverein 5000 Euro für die Nachrüstung der Chirurgie-Türme. Gute Gesundheitsversorgung für alle Generationen sei im Sinn des Stifterehepaars, so die ehrenamtlichen Stiftungsvorstände Theo Pleyer und Alexander Grünert bei der Übergabe an die Leiterin der OP-Pflege, Karin Steinbauer.

„Wir schaffen das Notwendige selbst an, aber Spenden wie diese helfen uns, unseren finanziellen Spielraum zu erweitern“, freut sich Dr. Thomas Grüneberg, der scheidende Geschäftsführer der Krankenhäuser Nürnberger Land. Sein Nachfolger Marco Zipfel dankt den Spendern ebenfalls: „Die Chirurgie technisiert sich immer weiter. Monitore und Kameras übertragen Bilder besser und brauchen

wiederkehrend Updates.“ Das Krankenhaus Lauf verfügt über insgesamt fünf OP-Türme in der Gynäkologie, Urologie, Viszeralchirurgie und Unfallchirurgie.

Wer an den Förderverein des Krankenhauses Lauf für die Erneuerung der OP-Türme spenden möchte, kann das unter folgenden Konten tun:

Spar- und Kreditbank: IBAN DE96 760 610 250 000 322 644

Sparkasse Nürnberg: IBAN DE07 760 501 010 240 155 515

Weitere Informationen: [www.fv-kh-lauf.de](http://www.fv-kh-lauf.de)

**Foto:** Ein OP-Geräteturm wie auf diesem Foto kann dank Spenden im Krankenhaus Lauf bald modernisiert werden. Zur Übergabe besuchten die Vorstände der Thoß-Stiftung (von links) Theo Pleyer und Alexander Grünert die pflegerische OP-Leiterin Karin Steinbauer, Geschäftsführer Marco Zipfel, Fördervereins-Vorstand Dr. Martin Seitz, Geschäftsführer Dr. Thomas Grüneberg und Fördervereins-Schatzmeister Adolf Pohl.

**Quelle:** Rudi Ott, Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH

Das **Klinikum Nürnberg** ist eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Deutschland und bietet das gesamte Leistungsspektrum der Maximalversorgung an. Mit 2.233 Betten an zwei Standorten (Campus Nord und Campus Süd) und 8.400 Beschäftigten versorgt es knapp 335.000 stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten im Jahr. Zum Klinikverbund gehören zwei weitere Krankenhäuser im Landkreis Nürnberger Land.

Die Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH deckt als gemeinnütziges Unternehmen des Klinikums Nürnberg mit 315 Betten das Leistungsspektrum der Grund- und Regelversorgung ab. 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen an den beiden Standorten Altdorf und Lauf jährlich über 30.000 stationäre und ambulante Patienten. Mit den Fachabteilungen Innere Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Anästhesiologie und Intensivmedizin, Urologie und Physikalische Therapie bietet die Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH den Bürgerinnen und Bürgern der Region eine breite wohnortnahe medizinische Basisversorgung.